

Bleistiftaktion am Gyneck

Ihr wollt Kindern im Senegal eine Chance auf Bildung geben und gleichzeitig jemandem eine Freude machen?

Dann macht bei der „**Sternenmantel-Bleistiftaktion**“ mit, bei der ihr hochwertige Bleistifte kaufen und verschenken und gleichzeitig Gutes tun könnt.

So geht's:

- Wir kommen in der Woche vom 9. bis 15. Mai in eure Reli- oder Ethikklasse und informieren euch über unser Projekt.
- Dabei verteilen wir Listen an eure Lehrer und Zettel für Grüße.
- Nun könnt ihr entscheiden, ob ihr einen Bleistift kaufen möchtet, diesen könnt ihr für euch selbst kaufen oder einem Freund/einer Freundin schenken und ihn mit einer netten Botschaft versehen.
- Im nächsten Reli-/Ethikunterricht sammelt euer Lehrer das mitgebrachte Geld und, falls gewünscht, die kleinen Zettel ein.
- Auf dem Zettel muss euer Name und der Name der Person mit Klasse stehen, die ihr beschenken wollt.
- In der Woche nach den Ferien werden die Stifte verteilt.

Wir hoffen, ihr seid dabei und gebt Kindern im Senegal eine Chance!

Unterstützt Schulkinder im Senegal!

Unterm Sternenmantel Freunde werden

1,00 Euro – Bleistiftaktion

für Kindergarten- und Schulprojekte
im Partnerbistum Thiès/Senegal
anlässlich des 1000-jährigen Bistumsjubiläums
der Erzdiözese Bamberg

Verantwortlich: Erzbischöfliches Ordinariat Bamberg, HA Schule und RU, Domalt. 5, 96049 Bamberg, Tel. 0951/502044, ha.schule-ru@erzdioces-bamberg.de

Unterm Sternenmantel Freunde werden

Sternmantel Bleistiftaktion

Wie viel kostet ein Bleistift? 1,00€

Wie viel kostet die Herstellung? 35ct

Was passiert mit den restlichen 65ct?

Sie werden an das Bistum Thies im Senegal gespendet.

Was passiert dort mit dem Geld?

Es werden Schulen gebaut und einigen Kindern wird der komplette Schulbesuch finanziell ermöglicht.

Was wurde bis jetzt dadurch erreicht?

Es konnte der Bau von drei Volksschulen und einer weiterführenden Schule unterstützt und 25 senegalischen Kindern die Möglichkeit des kompletten Schulbesuches an einer der Schulen finanziert werden. Zudem wurden die Kosten einer dreijährigen aufwändigen Ausbildung einer Lehrerin für die Hebammenschule vollständig übernommen.

Wann wurde die Aktion gestartet?

Im Jahr 2006 begann das Erzbistum Bamberg die Aktion, inzwischen wurden über 120.000 Bleistifte verkauft.

Warum ist diese Unterstützung notwendig?

Viele Kinder wohnen zu weit von der nächsten Schule entfernt und der Transport dorthin ist nicht gegeben. Außerdem sind die Lernbedingungen an den staatlichen Schulen sehr schlecht, häufig sitzen 80 Schüler und Schülerinnen in einer Klasse. Da die Lehrer häufig nicht regelmäßig bezahlt werden, fällt oft Unterricht aus.

Was ist mit den weiterführenden Schulen?

Üblicherweise gehen die Kinder sechs Jahre zur Schule, so dass es kaum weiterführende Schulen gibt.

